

Ein.Blick

Zeitung der Unternehmensgruppe rund um Mobilität



Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

aus den aktuellen Debatten um den Klimawandel resultiert spätestens jetzt eine wichtige Erkenntnis für Unternehmen: Verbraucher entscheiden noch umweltbewusster. Immer mehr ökologische Aspekte haben sich in den vergangenen Jahren fest in den Kaufgewohnheiten der Menschen verankert. Es ist also für jedes Unternehmen ein Muss, nachhaltige Produkte und Prozesse sinnvoll und wirtschaftlich zugleich in den Arbeitsalltag zu integrieren. Glücklicherweise tun wir das nicht erst seit gestern.

Wir beobachten aber auch, dass unsere Kunden maßgeblich selbst etwas dazu beitragen wollen. Seit ihrer Einführung ist die Anzahl der klimaneutralen Umzüge in unserem Firmenverbund stetig gestiegen. Zwischen 2016 und 2019 hat sie sich sogar verdoppelt. Das verwundert nicht, wenn man bedenkt, dass die Kompensationskosten einen wirklich geringen Bruchteil der Umzugskosten ausmachen. So gesehen wäre es erfreulich und folgerichtig, wenn

zeitlich absehbar jeder Umzug klimaneutral stattfinden würde – möglichst noch vor Einführung der zu erwartenden gesetzlichen Restriktionen.

Wir geben gebrauchten Büromöbeln ein zweites Leben. Warum entsorgen, wenn es für gut erhaltene Markenbüromöbel offensichtlich genügend Zielgruppen und Märkte gibt? Unser Gebraucht Möbelhandel ist von Natur aus nachhaltig und findet hohe Akzeptanz. Hier kann man getrost von einer Win-Win-Win-Situation sprechen.

Nachhaltigkeit ist für uns allerdings mehr als nur eine Marketingstrategie. Viele Maßnahmen finden abseits der Kundenwahrnehmung, sozusagen im Inneren der Unternehmensgruppe, statt. Das reicht von der Optimierung der Beleuchtung, innovativem Verpackungsmaterial bis hin zur hauseigenen Photovoltaikanlage.

Durch die Ausweitung der Digitalisierung versprechen wir uns neben



Oliver Gerheim, Geschäftsführer Friedrich Friedrich und KS Büromöbel

effizienteren Prozessen weitere CO₂-Einsparungen. Anfang des Jahres wurde die Telematik eingeführt, nun steht eine neue Prozesssoftware in den Startlöchern. Ein Hauptakteur des internen Wandels ist zweifelsohne unsere Disposition. Dieses Team stellen wir Ihnen auf der nächsten Seite genauer vor.

Herzlichst

Ihr Oliver Gerheim

Wir gratulieren und sagen „Danke“

Ganze zehn Kollegen aus dem Firmenverbund feiern dieses Jahr ein langjähriges Jubiläum. Wir sind stolz, dass so viele Mitarbeiter uns über Jahre treu bleiben. Daher sei unseren Jubilaren an dieser Stelle besonders gedankt. □

20

Recep Aksoy, Fr. Friedrich
Ute Becker, Logserv
Esat Duriqi, Fr. Friedrich
Edith Häger, Logserv
Tahir Khan, Höhne-Grass
Thomas Löffler, Logserv
Dieter Vollhardt, Fr. Friedrich

25

Steffen Andrä, Fr. Friedrich
Michael Hochgesand, Höhne-Grass
Erik Riemann, Fr. Friedrich



Ein.Blick hinter die Kulissen

Zu keinem Umzug „Nein“

Die Disposition in Griesheim ist der Dreh- und Angelpunkt der Umzugsspedition. Als quasi letztes Glied der Prozesskette vor der praktischen Umzugsabwicklung kanalisieren sich hier alle Stränge. Im Umkehrschluss bedeutet das: Jeder Bereich innerhalb der Spedition, Geschäftspartner und Kunden stehen täglich, oft mehrfach, mit dem Dispoteam in Kontakt

Teamleiter Alper Sen erreichen zu Spitzenzeiten täglich bis zu 150 Mails und 100 Anrufe – zusätzlich zu den persönlichen Gesprächen. Sen hat als Azubi im Unternehmen begonnen und trägt heute als Team- und Verkehrsleiter die Verantwortung für die Disposition. Seine Weiterbildung zum Betriebswirt im Controlling hat er berufs begleitend absolviert. Unterstützt wird er von Stefan Müller, Stefan Erbes, Alexander Schmitt, Alexander Maier, Philip Funk und Azubi Kevin Tzovairis.

Das Ziel ist jeden Tag aufs Neue, die vorhandenen Ressourcen, ob menschlich, technisch oder zeitlich,

so einzuteilen, dass jeder Auftrag optimal abgewickelt werden kann. Hier ist Sozialkompetenz besonders gefragt. Reichen die eigenen Kapazitäten nicht aus, arbeitet man mit Kollegen und anderen Subunternehmern zusammen. Denn der Leitspruch lautet: Grundsätzlich wird zu keinem Umzug „Nein“ gesagt, sofern Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit vereinbar sind. Täglich werden in Griesheim etwa 100 gewerbliche Mitarbeiter und rund 40 Fahrzeuge verplant. Die Königsdisziplin der Abteilung ist zweifelsohne die Erstellung des Tagesplans. Wer den Tagesplan erstellt, muss nicht nur die technischen Besonderheiten aller Fahrzeuge kennen, sondern auch relevante Details, wie Schadstoffklassen, Fahrverbote und Beladungsgrenzen berücksichtigen. Noch wichtiger ist allerdings einen guten Draht zu den vielen Mitarbeitern zu haben. Längst nicht alles ist allerdings vom Dispoteam steuerbar, etwa wenn Kollegen krank werden, Staus auftreten oder kurzfristige Kundenwünsche eine neue Planung notwendig machen. Nicht selten muss dann

innerhalb von Minuten umgeplant werden, um Termine zu halten. Kein Plan ist am nächsten Tag noch derselbe, denn zu viele Faktoren spielen eine Rolle. „Unsere Stärke ist die Flexibilität. Das umzusetzen ist allerdings oft knifflig“, sagt Teamleiter Alper Sen. Verständlich, denn in einer Zeit in der Menschen es gewohnt sind, mit einem Klick am Ziel zu sein, ist auch der Anspruch an eine Umzugsspedition enorm gewachsen. „Im Extremfall tun wir alles, um einen Umzug sogar noch am selben Tag zu ermöglichen“, so Disponent Stefan Müller. Disponenten stehen immer unter Strom. Sie müssen nicht nur stressresistent sein, sondern auch in Ausnahmefällen den Arbeitstag um vier Uhr morgens beginnen. Das Gute: Es kommt nie Langeweile auf.

Der tägliche Spagat besteht darin, alle Beteiligten glücklich zu machen und dabei den hohen Grad an Qualität zu halten. Das betrifft Kunden, Umzugsberater, das hausinterne Service-Center und gewerbliche Mitarbeiter gleichermaßen. Erfolgsgefühle treten immer dann auf, wenn der Tagesplan schließlich funktioniert hat – und das tut er (fast) ohne Ausnahme. □



Links: Morgendliche Einteilung der Umzugsteams
Rechts: Team Disposition



Klima & Umwelt

Klimaneutraler Umzug der Stadtverwaltung Hochheim

Im Mai diesen Jahres ist mit der **J. & G. Adrian** klimaneutral umgezogen. Zwar gibt es die Option des klimaneutralen Umziehens in der

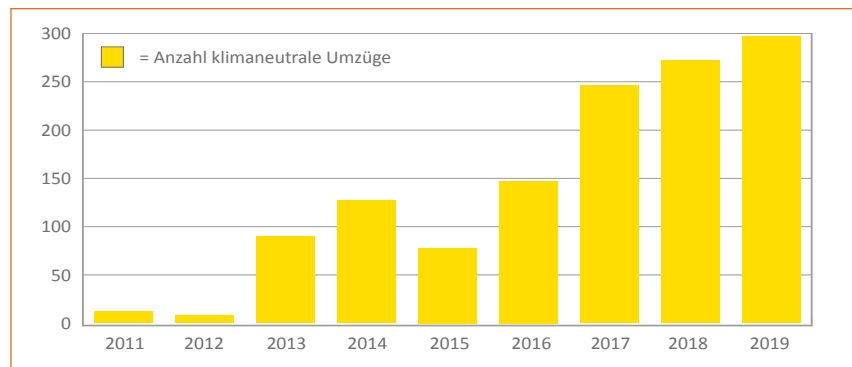
Unternehmensgruppe bereits seit 2011, bislang machten jedoch vorrangig Privatpersonen davon Gebrauch. Rund 50 Arbeitsplätze und 240 cbm Umzugsgut wurden vorübergehend vom ehemaligen Verwaltungssitz in das Hochheimer Sodexo-Gebäude verlagert. Nach Abschluss der umfangreichen Sanierungsarbeiten steht J. & G. Adrian in etwa einem Jahr auch für den Rückumzug bereit. Wie bei allen Unternehmen der Gruppe findet der Ausgleich der umzugsbedingten CO₂-Emissionen über den Klimaschutzpartner „Climate Partner“ statt. Positiv ist auch: Der Aufpreis für die CO₂-Kompensation beträgt in der Regel weit weniger als 1 % der Umzugskosten. □



Umzugswagen an der Beladestelle am Rathaus Hochheim

Mitmachen ist einfach!

Klimaneutral umziehen bedeutet für unsere Kunden eigentlich nur ein Häkchen zu setzen. Der Rest wird automatisch abgewickelt. Seit Einführung dieser Umzugsoption im Jahr 2011 sind bereits mehr als **1.300 Kunden** mit uns klimaneutral umgezogen und haben **330.000 kg CO₂** mit der Anpflanzung von **1.000 Bäumen** kompensiert. Das geschieht automatisch über den Dienstleister Climate Partner. Dabei sind



Verpackungen im Umzugsgewerbe die Hauptquelle von CO₂-Emissionen, gefolgt vom Transport.

Dass im Grunde jeder klimaneutral umziehen kann, liegt auch an den geringen Mehrkosten, denn mit durchschnittlich nur **7 €** wird ein Privatumzug klimaneutral. Selbst bei größeren Firmenumzügen nimmt die Öko-Variante weit weniger als **1 %** der Umzugskosten ein. Diese Tatsache, gepaart mit dem steigenden Umweltbewusstsein unserer Kunden, lassen uns von einem zukünftig noch größeren Anteil klimaneutraler Umzüge ausgehen. □



Weiterbildung

Hausinterne Schulungen

USM Haller fachgerecht montiert

Möbel der Marke USM Haller sind in Büros und bei Privatpersonen gleichermaßen beliebt. Sie überzeugen durch zeitlose Optik, hohe Variabilität und lange Haltbarkeit. Egal wie häufig diese Möbel umgebaut bzw. montiert werden. Nahezu unendlich viele Variationen erscheinen möglich. Aber eben nur, wenn man weiß, wie's geht. Die spezifische Beschaffenheit der USM-Kollektion erfordert zwangsläufig auch Expertenwissen und den Einsatz von Spezialwerkzeug. Unterschiedliche Schraubentypen, linksdrehende und rechtsdrehende Gewinde und spezielle Aufbaureihenfolgen machen es sehr schwierig USM Haller Möbel selbst zu de-/montieren. Bei **KS Büromöbel** ist daher die USM-Montage ein wichtiger Servicebaustein.

Werkstattleiter André Klemm von KS Büromöbel ist der hausinterne Profi für USM-Bauelemente. In umfangreichen Workshops erklärte er den Kollegen in Theorie und Praxis die Montage des USM-Büromöbelsystems. Danach sind die Teilnehmer optimal auf zukünftige Kundeneinsätze vorbereitet. □



André Klemm beim USM-Praxistraining mit Höhne-Kollegen

Ausbildung

Unsere neuen Azubis 2019

| | | | | | | | |
|--|-------------------------------|--|--|---|---|--|---|
| Fayssal Azdi Ahmed Fachkraft für Lagerlogistik | Jonas Gesner FMKU * | Kasia Kaurin Kauffrau für Büromanagement | Luis Schneider Kaufmann E-Commerce | Anne Mathes Kauffrau für Büromanagement | Jessica Fuchs Kauffrau für Büromanagement | Kevin Tzovaris Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung | Marius Müller Fachkraft für Lagerlogistik |
|--|-------------------------------|--|--|---|---|--|---|

* Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice

Lagerung

In die Höhe gebaut

Ein zweites Stockwerk für den Selfstorage-Park



Projektskizze der Drive-in-Anlage mit zweitem Stockwerk

Zum Ende des Jahres wird es im Selfstorage-Park Griesheim ein zweites Stockwerk geben. Schon bei der Errichtung im Jahr 2015 wurde vorausschauend geplant und an eine mögliche Erweiterung gedacht. Dass diese so rasch umzusetzen sei, daran dachte man vor vier Jahren allerdings noch nicht. Indes lag die Auslastung der Drive-in-Lagerboxen in Griesheim schon nach einem Dreivierteljahr bei 80 %. Eine knappe Million Euro wird nun in den Ausbau des Selfstorage-Parks investiert.

In den letzten Wochen und Monaten verengten sich die freien Kapazitäten immer weiter. Es gab deutlich mehr Anfragen nach Lagerboxen als vorhanden. Wartelisten wurden eingeführt. Damit weiterhin die hohe Nachfrage auch zukünftig abgedeckt werden

kann, wird der Selfstorage-Park jetzt um weitere 1.200 m² ausgeweitet. „Wir reagieren damit auf den nach wie vor großen Bedarf an Mietlagerboxen“, sagt der geschäftsführende Gesellschafter Ralf Stößel. 66 weitere Container werden auf die bereits vorhandenen Container als zweites Stockwerk gesetzt. Dadurch entstehen

173 weitere Lagerabteile zwischen 7,5 und 30 m³, die voraussichtlich ab Dezember 2019 bezugsfertig sind. Angemietet werden können sie ab sofort (siehe Infokasten).

Über mobile Podestrampen wird der Zugang zu den oberen Lagerabteilen bequem möglich sein, aber auf Wunsch helfen auch Friedrich-Mitarbeiter bei der Ein- oder Auslagerung.

Auf der Facebook-Seite von **Friedrich Friedrich** wird regelmäßig über den aktuellen Stand der Erweiterung berichtet. Mitte November erwartet man die Container, bereits fertig ausgestattet und im Firmengelb lackiert, im Hafen Rotterdam zur Weiterfahrt per Binnenschiff nach Gernsheim. Von dort geht es wie bereits vor vier Jahren „über Land“ in die Wiesenstraße nach Griesheim. Zum Auftakt werden, wie beim Neubau 2015, eigens für die obere Boxenetage attraktive Sonderkonditionen nach dem Prinzip 2 zu 1 für Frühbucher angeboten (siehe Infokasten). □

Profitieren: Eröffnungsrabatt 2 für 1

- Der Aktionszeitraum startet ab sofort bis zum 30.06.2020.
- Wer im Aktionszeitraum Lagerraum in der zweiten Ebene bucht, mietet zwei Monate zum Preis von einem.
- Die Mietdauer darf maximal ein Jahr betragen. Bei längerer Mietdauer wird nach Ablauf des Jahres der reguläre Monatsmietpreis berechnet.
- Beispiel: Sie benötigen Lagerraum vom 01.02.-01.09.2020 (8 Monate). Dann zahlen Sie nur 4 Monate des regulären Mietpreises.

Firmenevent

Größtes Team beim Griesheimer Firmenlauf

So mancher war überrascht, wir ebenfalls:

Mit 50 aktiven Läufern stellten wir beim diesjährigen Firmenlauf in Griesheim das größte Team. Im Straßenbild waren wir daher mit unseren strahlend gelben Trikots deutlich wahrzunehmen. Als die schnellsten Friedrichs gingen Emre Kaya, Boris Gottschalk und Justin Vetter hervor. Sie schafften es im Gesamtranking in die Top 100. Nach der Anstrengung konnten sich Läufer und zahlreiche Anfeurer ausgiebig verpflegen, gemeinsam verweilen und mit dem Photobliker vergnügen. Die entstandenen Schnappschüsse machen die Erinnerung an dieses tolle Erlebnis leicht. Ebenso die Wartezeit, weil ganz sicher ist: Beim nächsten Mal sind wir wieder dabei!



Liegenschaften

Bessere Kundenorientierung und Belademöglichkeiten

Das Erscheinungsbild eines Unternehmens ist bekanntlich nicht unwichtig. Deshalb wurde ein neues Beschilderungssystem in Griesheim etabliert. Kunden und Lieferanten erhalten damit eine deutlich bessere Orientierung. Daneben wurde auch die Rampe in der Wiesenstraße 5 renoviert, sozusagen der Dreh- und Angelpunkt des täglichen Umzugs-geschehens. Neben neuem Putz und frischer Farbe verfügt diese nun über drei seitlich verschiebbare Rampen-ladebrücken, damit auch Fahrzeuge ohne Ladebordwand einfacher beladen werden können. □



Termin

4. Knallersamstag bei KS Büromöbel

Der halbjährlich stattfindende Büromöbel-Sale bei **KS Büromöbel** findet diesen Herbst am 02. November statt. Drei Tagesangebote und 25 % Rabatt** warten am Knallersamstag auf alle Büromöbelkunden.

Am 02.11.2019

9.00 - 14.00 Uhr

TAGESANGEBOT
 Bene Caddy für 39,-€*
 Bürostuhl für 39,-€*
 Spind für 99,-€*
 (inkl. MwSt.)



Beispielabbildung



Beispielabbildung



Beispielabbildung

Nur am Knaller-Samstag **25% Rabatt**** auf alle weiteren Büromöbel

* Angebot nur am 02.11.2019 gültig. Vorrätige Angebotsware kann von den abgebildeten Beispielprodukten abweichen.
 ** Angebot nur am 02.11.2019 gültig auf Lagerware und Ausstellungsstücke im Onlineshop und im Ladengeschäft, Wiesenstraße 2, 64347 Griesheim. Solange Vorrat reicht. Ausgenommen sind Büromöbel der Marken USM Haller, Neumöbel und Angebotsartikel. Rabattarten sind nicht kombinierbar.

Impressum

Herausgeber: Logserv | Verwaltungs- und Service GmbH
 Wiesenstraße 5 ■ 64347 Griesheim / Germany
 Tel: +49 (0)6155 / 8367-0 ■ Mail: marketing@logserv.biz ■ logserv.biz



Logserv
 Verwaltungs- und Service GmbH

Redaktion: Herbert Pest, Diana Schuffenhauer, Renée Michèle Wolf

Layout & Grafik: Manuel Schramm, OX.11 (www.ox11-leimen.de)

Bilder: Alle Bildrechte dieser Ausgabe liegen bei Logserv GmbH. Ausnahmen: Titelbild: Stadt Griesheim; Seite 4 unten: Climate Partner

Gerichtsform und Erfüllungsort: Eingetragen beim Amtsgericht Darmstadt HRB 90975

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Onlinedienste sowie Vervielfältigung auf Datenträgern nur nach Genehmigung durch den Herausgeber. Der Herausgeber haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.